

RS OGH 1989/3/21 10ObS96/89

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.03.1989

Norm

ASGG §87 Abs3

ZPO §266 DIII

Rechtssatz

Die Voraussetzung des § 87 Abs 3 ASGG ist bei ausdrücklich zugestandenen Tatsachen (S 266 Abs 1 ZPO) nur dann erfüllt, wenn der qualifizierte Vertreter den das Geständnis enthaltenden vorbereitenden Schriftsatz unterfertigt oder bei der mündlichen Verhandlung oder vor einem beauftragten oder ersuchten Richter das Geständnis selbst abgibt oder das vom miterschienenen Versicherten, also in Anwesenheit des qualifizierten Vertreters, abgegebene Geständnis nicht sofort widerruft oder berichtigt.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 96/89

Entscheidungstext OGH 21.03.1989 10 ObS 96/89

Veröff: RZ 1989/95 S 250 = SSV - NF 3/37

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0040105

Dokumentnummer

JJR_19890321_OGH0002_010OBS00096_8900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at